

der verband
der drogen- und
suchthilfe

fdr



Herzlich willkommen bei der
**KOORDINIERUNGSSTELLE
BUNDESWEITER LOTSENNENETZWERKE**



Sie möchten...

- + mehr über Lotsennetzwerke erfahren,
- + in Ihrer Region ein Lotsennetzwerk aufbauen,
- + Ihre Erfahrungen im Zusammenhang mit der eigenen Suchtbewältigung an andere Menschen weitergeben und selbst Lotse werden,
- + gerne mit anderen Menschen zusammenarbeiten und haben Freude an der Netzwerkarbeit.

WAS IST EIN LOTSENNENETZWERK?

In einem Lotsennetzwerk arbeiten Lotsinnen und Lotsen aus der Suchtselbsthilfe mit den Fachmitarbeiterinnen und Fachmitarbeitern der Einrichtungen der Suchthilfe und angrenzender Hilfebereiche zusammen, um suchtkranke Menschen in das Hilfesystem zu integrieren und sie beim Ausstieg aus der Sucht zu unterstützen.

Lotsennetzwerke wirken einerseits dem "Drehtüreffekt" zwischen Entgiftung und Therapie entgegen, der immer wieder erfolgreiche Behandlungen scheitern lässt. Darüber hinaus stabilisiert eine begleitende Unterstützung an den Schnittstellen den Weg in angrenzende Hilfen wie Bewährungshilfe, Wohnungslosenhilfe, Schuldenberatung usw.

Für suchtkranke Menschen kann das Lotsennetzwerk ein Angebot sein, Hemmungen abzubauen, Scham zu überwinden und den Zugang zum Hilfesystem zu finden.

Das Lotsennetzwerk ist kein Ersatz für die zahlreichen medizinischen und psychosozialen Angebote der Suchthilfe, sondern eine weitere Möglichkeit zur Integration suchtkranker Menschen in das Hilfesystem und die Gesellschaft.

LOTSINNEN UND LOTSSEN SIND ...

... Sucht erfahrene Menschen, die selbst oder als Angehörige die akute Phase der Abhängigkeit (der Bezugsperson) überwunden haben. Sie übernehmen Verantwortung für das eigene Leben und können somit Vorbild und Hilfe für andere Menschen sein. Deshalb begleiten Lotsinnen und Lotsen für eine begrenzte Zeit Abhängigkeitskranke auf dem Weg aus der Sucht und unterstützen sie bei der Suche nach einer passenden Hilfe. Das kann z. B. eine Selbsthilfegruppe oder eine Suchtberatungsstelle sein. Angehörige (z.B. Partner oder Partnerin) von suchtkranken Menschen können auch Lotse oder Lotsin sein. Diese begleiten andere Angehörige, denn die Abhängigkeit verändert auch das Leben von Familienmitgliedern und Freunden.

Lotsinnen und Lotsen arbeiten mit Fachkräften der Suchthilfe, Psychiatrie, Akutmedizin und anderer Hilfebereiche zusammen, um einen breiten Zugang zu angemessenen Hilfeangeboten zu jederzeit zu ermöglichen.

Die Begleitungsstätigkeit der Lotsinnen und Lotsen erfolgt freiwillig und ehrenamtlich.

EIN LOTSENNETZWERK IN MEINER REGION?

Wenn Sie wissen möchten, ob es in Ihrer Region bereits ein Lotsennetzwerk gibt oder wenn Sie ein solches dort aufbauen wollen, können Sie gerne Kontakt zu uns aufnehmen.

Wir unterstützen Sie

- ✚ bei der Akquise von Netzwerkpartnern,
- ✚ bei der Abklärung von Rahmenbedingungen,
- ✚ beim Finden von Fördermöglichkeiten und Förderpartnern,
- ✚ bei der Zusammenstellung von Schulungsmaterialien und Schulungsinhalten,
- ✚ bei der Durchführung von Multiplikatorenschulungen,
- ✚ beim Erfahrungsaustausch mit anderen Lotsennetzwerken.

Melden Sie sich bei uns, wir unterstützen Sie gerne!

Fachverband Drogen- und Suchthilfe e.V.
Bundesweite Koordinierungsstelle für Lotsennetzwerke
Marina Knobloch
Dubliner Str. 12
99091 Erfurt
Telefon: 0361 3461746
E-Mail: knobloch@fdr-online.info
Internet: www.lotsennetzwerk.de

der verband
der drogen- und
suchthilfe

fdr



Gefördert durch:

AOK
Die Gesundheitskasse.

